



An den Vorsitzenden
des Ausschusses
Schule und Weiterbildung
Herrn Dr. Nils Helge Schlieben

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 16.04.2015

AN/0616/2015

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Schule und Weiterbildung	27.04.2015

Gesamtschulplätze im Stadtbezirk Rodenkirchen

Sehr geehrter Herr Dr. Schlieben,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die „Elternbefragung 2012 zur Schulwahl“ ergab einen hochgerechneten Bedarf von 223 Gesamtschulplätzen im Stadtbezirk Rodenkirchen. Dem standen 308 Gesamtschulplätze gegenüber. Die Bedarfsdeckungsquote lag bei 138 Prozent, es gab also ein Überangebot an Plätzen.

Im März 2015 teilte die Verwaltung der Bezirksvertretung Rodenkirchen mit, der „Nachfrageüberhang an den beiden Gesamtschulen im Stadtbezirk Rodenkirchen liegt in erster Linie an der überbezirklichen Versorgungsfunktion der Gesamtschulen und der hohen Nachfrage von Kindern auch aus anderen Stadtbezirken“.

Vor diesem Hintergrund bittet die CDU-Fraktion die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Sind die Zahlen aus der Konkretisierung des Schulentwicklungsplans von 2012 nach wie vor aktuell oder liegen der Verwaltung insbesondere für den Stadtbezirk Rodenkirchen mittlerweile neue Zahlen vor, die den bisher dargestellten Trend eines bedarfsgerechten Gesamtschulangebotes in Rodenkirchen widerlegen?
2. Wie hoch ist der aktuelle Bedarf an Gesamtschulplätzen im Stadtbezirk Rodenkirchen und wie viele Gesamtschulplätze stehen dem gegenüber?
3. Gibt es trotz des Überangebotes an Gesamtschulplätzen Überlegungen der Verwaltung, die Gesamtschule Sürther Straße zu erweitern?
4. Rechnet die Verwaltung mit einem Rückgang der Kapazitätsauslastung in den beiden

Gesamtschulen im Stadtbezirk Rodenkirchen, wenn die für den Stadtbezirk Lindenthal beschlossene Gesamtschule in Betrieb geht?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Niklas Kienitz
Fraktionsgeschäftsführer